

Frühlingsfahrt 2017 auf die Alp Horben

Die diesjährige Frühlingsfahrt hätte nicht besser starten können: Bei schönstem Sonnenschein und bereits sommerlichen Temperaturen trafen wir uns alle wohl-gelaunt im Boulevard-Kaffee des Restaurants Hirschen in Regensdorf. Alle heisst: so viele wie schon lange nicht mehr. Sogar zwei neue Teilnehmerpaare durften wir in unserem Kreis herzlich willkommen heissen. Eigentlich musste man sich ob der Vielzahl der Autos nicht wundern, denn nach der langen Winterpause haben die Pferdchen unter den Motorhauben unserer MGs schon lange ungeduldig mit den Hufen gescharrt! So liess denn der Organisator Hansruedi Lienhard die Starterknöpfe nicht mehr lange warten und liess mit dem ausführlichen Roadbook die sprichwörtliche Katze aus dem Sack. Nicht, ohne einmal mehr darauf hinzuweisen, wie in einer Kolonne gefahren wird resp. wer wie wann auf wen warten muss, sollte der Tross mal abreissen.

Nachdem alle Kaffees und Gipfeli – wie immer vom OMGC offeriert – in den erwartungsvollen Mündern verschwunden waren, hiess es: Aufbruch gemäss Programm Punkt 10 Uhr. Nun zogen die vielen MGs von TC bis B wie Perlen auf einer Schnur hintereinander dahin, durch kleine und noch kleinere Strassen bergauf und bergab durchs Zürcher Unterland und Teile des Aargaus. Zuerst schnauften die MGs quasi zur Einstimmung über den Hüttiker, einen veritablen kleinen Pass, ehe es uns dann Kreuz und Quer durch die Landschaft bis zum Ziel der Mittagsrast zog. Die verbrachten wir in der aussichtsprächtigen Alpwirtschaft Horben bei einem der vorausgewählten Menüs im luftigen Pavillon. Doch auch das leckerste Essen, bei manchen noch gefolgt von Kaffee und Desserts, ist irgendwann vorbei, und schon hiess es wieder: start your engines!

Der zweite Teil der Tour war nicht minder abwechslungsreich und zeigte uns die Topographie von der abwechslungsreichsten Seite. Wer fährt denn einfach so mal über die Buchenegg und andere kleine Höhenstrassen? Nach ein paar weiteren Schlaufen war dann das Endziel erreicht: das hübsche, versteckte Restaurant Dörfli in Uitikon auf der Waldegg. Dort, bei Glacé und Getränken, gab's noch manche nette Plauderei, verbunden mit Vorfreude auf die nächsten Ausfahrten in unserem immer so netten Kreis von MG EnthusiastInnen. Und natürlich einen herzhaften Applaus für den umsichtigen Organisator Hansruedi, der für einen unvergesslichen Saisonauftakt gesorgt hatte.

Text Martin Sigrist

Fotos: Martin Ulmer (M.U.) und Martin Sigrist (M.S.)